

NiLaKaMaDo

NUMMER 1, 2010

"Wenn du hundert Schafe hast, und eins läuft weg, läßt du dann nicht die neunundneunzig allein zurück, um das verlorene zu suchen, bis du es gefunden hast?"

Glücklich wirst du es dann auf deinen Schultern nach Hause tragen und deinen Freunden und Nachbarn zurufen: 'Kommt, freut euch mit mir, ich habe mein Schaf wiedergefunden!'

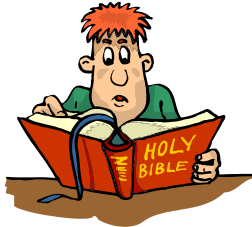
So wird man sich auch im Himmel über einen verlorenen Sünder, der zu Gott umkehrt, freuen als über neunundneunzig andere, die es nicht nötig haben, Buße zu tun."

Lukas 15,4-7

Auf der Suchen nach den Kindern!

Ich weiss nicht, ob ihr das kennt! Wenn ihr Probleme habt oder wenn es Streit und Stress zu Hause gibt, ist es auf jeden Fall keine gute Idee von zu Hause weg zu laufen. Doch, ich kenne das auch und habe es bei einigen unserer Kinder gesehen, die eigentlich zur Schule gehen sollen, aber dann plötzlich wegen irgendwelcher Probleme plötzlich davon laufen.

Genauso war das auch bei einem unserer Kinder, nennen wir ihn mal John. Er hatte einen Fehler gemacht und wusste nicht, wie er das wieder in Ordnung bringen konnte. Darum lief er davon. Überall hörten wir uns um und schon bald sagten uns mehrere Kinder, dass er nach Morogoro gefahren sei. Das Dorf, wo er hinfuhr, war knapp 6 Stunden von uns entfernt. Nach längerem Planen und genauerem Nachforschen machten wir uns auf den Weg und fanden das Dorf so wie den Jungen. John wollte nicht wieder zurück kommen wegen der



Sache die er angestellt hatte - doch was kann man ohne Schulausbildung machen?

Wir hatten uns schon um seine Schwierigkeiten gekümmert und dadurch war der Weg frei für ihn, zurück zu kommen. Allerdings musste er bereit sein, sich zu entschuldigen und die Sache wieder gut zu machen. Nach einem langen Gespräch kam er mit uns zurück und ist nun wieder in der Schule.

Immer wieder haben wir solche oder ähnliche Schwierigkeiten. Nicht immer laufen die Kinder so weit weg wie dieser Junge, aber auch einfach nicht zur Schule zu gehen ist schon nicht gut, schafft dem Kind Probleme - und wir haben dadurch mehr Arbeit. So müssen wir dann mit den Eltern oder Verwandten sprechen, bei den Schulen nachfragen und vermitteln.

Wenn man das mal vergleicht, hat Gott dasselbe für uns gemacht. Er läuft uns nach und sucht uns, damit wir die Sachen, die wir falsch gemacht haben, einsehen und Gott sagen, dass wir mit ihm nach Hause gehen wollen. Er selber hat die Sachen für uns schon in Ordnung gebracht und möchte jetzt nur noch, dass wir es annehmen und ihm folgen.

Genauso wie in der Geschichte mit dem Schaf, das verloren ging.



Finde 10 Unterschiede

